

GEMEINDENACHRICHTEN

Aschach an der Donau

September 2010

Aus dem Inhalt:

- Vorwort des Bürgermeisters
- Jubiläen und Ehrungen
- Schulen und Kindergarten
- Aus den Ausschüssen
- Aus der Chronik
- Aus den Vereinen
- Veranstaltungen
- Notdienste



**Die Marktgemeinde
Aschach bedankt sich bei
allen mitwirkenden
Vereinen und Institutionen
für die Ausrichtung
des
Ferienprogrammes 2010!**

Die Marktgemeinde Aschach möchte sich beim Verein „Lebenswertes Aschach“ für die liebevolle Gestaltung der Lederergasse bedanken.

Die Baumaßnahmen wurden in Eigenregie durchgeführt und über eine großzügige Spende von Frau Dr. Elisabeth Dienstl finanziert.

... aus dem Sozialausschuss

Tag der Senioren:

Der heurige „Seniorentag der Marktgemeinde Aschach“ wird am Freitag, 5. November 2010 stattfinden. Die Einladungen werden rechtzeitig an Sie, liebe Seniorinnen und Senioren versendet.

Mit dem Schnupperticket um € 3,- nach Linz

Dieses kostengünstige Ticket kann am Gemeindeamt ausborgt werden. Das Ticket kosten pro Person und Tag € 3,- und kann für max. 2 Tage ausgeliehen bzw. reserviert werden. Für weitere Auskünfte und Reservierungen kontaktieren Sie bitte am Gemeindeamt Frau Marion Harbauer (07273/6355-11).

Verein M.A.S.-Alzheimer-Demenzstelle Ottensheim:

Am Montag, 30. 8. 2010 fand ein Info-Abend von Frau Mag. Weber im Pfarrzentrum statt. Frau Mag. Weber informierte die Besucher über die Krankheit. Oft stellt die Erkrankung Angehörige vor viele Fragen und Herausforderungen. Die M.A.S.-Alzheimerhilfe bietet daher Hilfe und Unterstützung an.

Betreubares Wohnen

Wenn Sie Interesse an dieser Wohngemeinschaft haben, können Sie sich beim Marktgemeindeamt Aschach anmelden.

„Burn-Out“ - Vortrag:

Der Sozialausschuss lädt sehr herzlich zum

Vortrag „Burn-Out“

am Mittwoch, 10. November 2010, 19.00 Uhr
im Pfarrzentrum

ein. Referent wird Herr Dr. Markus Fischl vom Wagner-Jauregg Krankenhaus sein.

Sprechstunde:

Meine Sprechstunde halte ich jeden Donnerstag von 8.30 bis 10.00 Uhr am Gemeindeamt ab. Es können auch Termine außerhalb dieser Zeit unter der Tel.-Nr.: 0664/1422380 vereinbart werden.

Christine Gredler, Obfrau

Günstig einkleiden zum Schulbeginn

volkshilfe.
EFERDING-GRIESKIRCHEN

Auch die schönsten Sommerferien gehen einmal zu Ende und die Kinder müssen wieder in die Schule. Hefte, Schultasche, Schreibutensilien, all das geht ordentlich ins Geld. Und dann sind die Kinder auch noch aus den Hosen und Leiberln und Jacken herausgewachsen. Zum Glück gibt's den Volkshilfe-Shop, wo man günstige Markenmode bekommt.

Die Volkshilfe in Aschach bietet die Alternative zum teuren Neukauf von Bekleidung und Zubehör – Markenmode aus zweiter Hand zum erstklassigen Preis. So wird der Schulanfang für jeden leistbar und die freundliche Beratung garantiert einen stressfreien Einkauf.



Bevor die Kleidung in die Regale kommt, wird sie streng kontrolliert und gereinigt – nur die schönsten Stücke kommen in den Shop am Kurzwernhartplatz 1 in Aschach.

Nützen Sie die Gelegenheit und schauen Sie vorbei im Volkshilfe-Shop – vielleicht findet ja nicht nur Ihr Kind ein besonderes Schnäppchen zum Schulanfang!

Wer gut erhaltene Kleidung abzugeben hat, kann das bei den Sammelcontainern beim Bauhof neben dem Feuerwehrdepot und am Unimarkt-Parkplatz oder im Volkshilfe-Shop tun. Öffnungszeiten: Mo-Fr 9-12 und 14.30-18 Uhr, Mittwoch nachmittags geschlossen, freitags bereits ab 8 Uhr.

Info: 0676/8734 2150

... aus dem Kulturausschuss

Bereits zum sechsten Mal fand 21. und 22 August 2010 der Aschacher Kunsthandwerksmarkt statt.

Dem Initiator Gottfried Schmuck gelang es wieder über 70 Aussteller, zur Hälfte aus Oberösterreich und zur Hälfte aus dem übrigen Österreich und dem benachbarten Deutschland, nach Aschach zu bringen.



Das Schopperplatzgelände mit dem Museum und dem ausgestellten Trauner bildete den optimalen Rahmen für diesen Markt.

Tausende Besucher aus ganz Österreich nutzten bei strahlendem Wetter die Gelegenheit einzukaufen und auch Aschach zu erleben.

Die Eröffnung des Kunsthandwerksmarktes erfolgte durch Landtagspräsidenten Friedrich Bernhofer und Bürgermeister Fritz Knierzinger, die sich beim Veranstalter Gottfried Schmuck für das Engagement bedankten.

Ing. Gerhard Buchroithner, Obmann



Liebe Aschacherinnen und Aschacher!

Still und leise verabschiedet sich der Sommer und macht einem hoffentlich schönen Herbst Platz. Gerne erinnern wir uns an die erholsamen Momente, die uns der Sommer geschenkt hat, wenn auch das Wetter nicht immer jeder-

manns Geschmack war.

Für mich als Bürgermeister war dieser Sommer jedoch teilweise sehr turbulent. Starkregen und Vermurungen, unterspülte Fahrbahnen mit darauffolgenden Belageinbrüchen und unvorhersehbare Krankenstände ließen so manch andere Aufgaben der Gemeinde bisher noch unerledigt. Ich bitte dafür um Verständnis. Mit vereinten Kräften werden wir das im Herbst aufholen.

Trotzdem ist vieles in Aschach geschehen, worüber ich mich freue.

So wurde die Lederergasse neu gepflastert (Dank dem Verein Lebenswertes Aschach !) und dringend erforderliche Reparaturen zügig erledigt.

Weiters denke ich gerne an den nun schon Tradition gewordenen Handwerksmarkt mit seinen vielen Besuchern aus Nah und Fern, das tolle Donaufest der FF Aschach, die diversen Parteifeste sowie die gelungenen Aktivitäten im Rahmen des Kinderprogrammes zurück.

All diese Aktivitäten beweisen, dass Aschach ein lebendiger Ort ist und bleibt. Termine für interessante und wichtige Veranstaltungen und kulturelle Ereignisse, die im Herbst stattfinden, finden Sie in dieser Ausgabe unserer Gemeindezeitung.

Meine Sprechstunden sind künftig: Montag von 16:45 Uhr – 17:45 Uhr bzw. Freitag von 11 Uhr – 12 Uhr. Gegen Voranmeldung stehe ich Ihnen an diesen beiden Tagen gerne zur Verfügung.

Nachträglich darf ich noch unserem Vizebürgermeister Rudi Achleitner recht herzlich zu seinem 60. Geburtstag gratulieren.

Ihr Bürgermeister

Fritz Krieger



Wie von Landesrat Hiesl zugesagt, wird derzeit an der Verbesserung der Ampelregelung an der Brückenkreuzung gearbeitet. Obwohl sich die Ampel meiner Meinung nach sehr gut bewährt hat, glaube ich als Bürgermeister, dass es durch das Anbringen der Linksabbiegerampel noch besser wird.

Gemeindewohnungen

Die Marktgemeinde Aschach an der Donau hat derzeit **zwei Wohnungen** zu vergeben:

– **3-Raum-Wohnung im Jägerweg**, 83,36 m² inkl. Nebenräume. Bruttomiete: € 729,47 (inkl. Heizung) monatlich; einmalig (Finanzierungskosten und Gebühren): € 4.043,25

– **Betreubares Wohnen: 2-Raum-Wohnung (EG) in der Freyhausstraße**, 55,88 m² inkl. Nebenräume, Bruttomiete: € 341,71 (inkl. Betriebs- u. Heizkosten) monatlich; Kautions: € 1.025,—; + Betreuungszuschlag und Rufhilfe
Bitte zu dieser Wohnung die Kriterien für das Betreubare Wohnen beachten:

Mindestalter: 70 Jahre und Pflegegeldbezieher

Sollte Sie Interesse an einer der angeführten Wohnung haben, wenden Sie sich an Herrn Oliver Grünseis (Tel.: 07273/6355-21 od. e-Mail: oliver.grunseis@aschach-donau.ooe.gv.at).

Achtung!

Der Entleerungstermin für die Biotonne vom Montag, 25.10.2010 (Zwickeltag vor Nationalfeiertag) wird auf Mittwoch, 27.10.2010 verschoben.

... aus dem Schul-, Kindergarten- und Integrationsausschuss

Erlebnissportwoche

Die erstmalig durchgeführte Sportwoche (23.- 27. August) war ein großer Erfolg. Von den Trendsportarten Waveboard, Frisbee und Indoboard über Reiten, Tennis und Speedminton bis hin zum Wasserskifahren wurde alles ausprobiert. 12 Jugendliche zwischen 7 und 14 Jahren hatten beim Entdecken ihrer individuellen Talente großen Spaß.



Aufgrund der Tatsache, dass immer mehr Sport- und Feriencamps für Kinder unerschwinglich werden und für viele Familien nicht leistbar sind (Anfahrt, Preis, Übernachtung, etc.), arbeitete der Schulausschuss mit der Gerngroß & Steiner OG "Xund ins Leben" eine Sportwoche in Aschach und Umgebung aus. Die Grundidee dabei ist, berufstätigen Eltern bei der Kinderbetreuung in den Sommerferien, unter die Arme zu greifen.

Die Sport- und Freizeitpädagogin Anja Pugl betreute die Kids in dieser Woche professionell und ging mittags mit ihnen in die Gashäuser "AVZ", "Loimayr" und "Zur Sonne" essen. Bei ihnen bedankt sich der Schulausschuss für die Sonder-Essens-Tarife sowie für die Spenden vom SPÖ-Fraktionsobmann, der Raiffeisenbank Hartkirchen und der Grazer Wechselseitigen Versicherung. Denn damit konnte das Mittagsmenü finanziert werden, so dass den Eltern diese Kosten erspart blieben.

Bei dem erfreulich positiven Feedback der Kinder, wird der Schulausschuss auch für das nächste Jahr eine Sportwoche andenken.

Sprachprojekt für Frauen in Aschach – „Mama lernt Deutsch“

Spracherwerb ist ab einem bestimmten Alter ein langwieriger Prozess. Verschiedene Faktoren tragen zum Lernerfolg einer Sprache bei. Von Oktober bis Dezember 2010 gibt es dazu in der Gemeinde Aschach ein spezielles Kursangebot. Zielgruppe sind alle Frauen/Mütter mit wenigen oder keinen Deutschkenntnissen. In diesem Kurs werden die Frauen gestärkt Alltagssituationen wie z.B. Besuche beim Arzt, Gespräche mit der Lehrerin, auf dem Amt etc. sprachlich selbst zu meistern. Im Mittelpunkt steht das „Sprechen“. Die Lerninhalte werden lebensnah von speziell dafür ausgebildeten Pädagoginnen vermittelt. Kursort ist die Hauptschule Aschach. Der Unterricht findet einmal wöchentlich, vormittags für die Dauer von 1 ½ Stunden statt. Kinderbetreuung ist bei Bedarf vorgesehen.

Konzept/Durchführung: Institut Interkulturelle Pädagogik/Volkshochschule Linz

Organisation: Schulausschuss und Begegnungsgruppe Aschach
Nähere Information bzw. Anmeldung:

Gemeindeamt Aschach, Christina Hosiner,
Tel: 07273/ 6355 - 12
Kindergarten Aschach, Regina Prohaska/Leonara Mullabazi,
Tel: 07273/ 6355 - 23

Der Schulausschuss und die Begegnungsgruppe wünschen den teilnehmenden Frauen viel Freude beim Lernen bzw. einen guten Erfolg!

Projekt Gjuhesor per Femra ne Aschach – „Nena meson Gjermanisht“

Qe te mesohet nje Gjuh kur Njeriu eshte ne Mosh esht nje Proces i mundimshem. Faktor te ndryshem ndikojn qe te kesh sukses ta mesosh nje Gjuh. Nga Tetori deri ne Dhjetor te 2010 tes, Bashkia e Aschachit ofron nje Ofert per nje Kurs Special. Cili i keti kursi eshte qe te marrin pjes te gjitha Femrat qe nuk e njohin apo e njohin jo mir Gjuhen Gjermane. Ne ket Kurs do te keni mundesi ti mesoni disa gjera elementare siq jan,psh. Vizita te Mjeku, Biseda me Mesuesen apo ne Zyre te ndryshme si ne Gemeinde pra me fjal tjera ta pasuron fjalorin tuaj me Gjuhen Gjermane qe perdoret ne jeten e perditshme. Per ket do te perkujdeset nje Pedagoge e cila eshte e arsimuar per ket. Kursi do te mbahet ne Shkollen e Ciklit te lart ne Aschach (H/S Aschach) dhe eshte nje her ne Jav nga 1,5 Ore. Per perkujdesjen e Femijeve nese ka nevoj do te ket perkujdesje.

Pe ket Koncept jan angazhuar: Instituti Interkulturor Pedagogjik / Shkolla fillore Linz.

Organizator eshte: Fondacioni i Shkolles dhe Grupi i Takimit Aschach/D.

Per Informata me te Hollsishme dhe per tu Lajmeruar :

Gemeindeamt Aschach, Christina Hosiner,
Tel: 07273 / 6355 - 12
Kindergarten Aschach, Regina Prohaska/Leonara Mullabazi,
Tel: 07273 / 6355 - 23

Fondacioni i Shkolles si dhe Grupi i Takimit ju deshiron te gjitha Pjesmarrseve Knaqesi dhe shum shum Sukses duke Mesuar!

Regionalentwicklungsverband Eferding



Klima- und Energie-Modell- Region Eferding 13 Gemeinden – eine Energieregion

Ein großer Schritt vorwärts auf dem Weg in eine nachhaltige Energiezukunft ist im Bezirk Eferding gelungen. „Alle 12 Gemeinden des Bezirkes und die Gemeinde Buchkirchen bei Wels als Mitgliedsgemeinde des Regionalentwicklungsverbandes Eferding haben die Beteiligung am Projekt Klima- und Energie-Modell-Region Eferding in ihren Gremien beschlossen“.

Nun geht es mit Nachdruck an die Umsetzung der im zweijährigen Projekt definierten Arbeitspakete. Bis Ende Oktober wird ein regionaler Maßnahmenplan auf Basis der kommunalen Energiekonzepte gemeinsam mit der Fachhochschule Wels erstellt. GemeindevertreterInnen sind aktiv in die Erarbeitung mit einbezogen, um die Vorstellungen und Ziele der Gemeinden und die regionalen Maßnahmen bestmöglich aufeinander abzustimmen.

Die Schwerpunkte sind:

- Einrichtung eines Energiemanagements zur Koordination der Maßnahmen, Beratung, Projektinitiierung und –begleitung, Unterstützung der Gemeinden und Vernetzung
- Positionierung als Energie-Modell-Region
- Einführung einer Gemeinde-übergreifenden Energiebuchhaltung
- „Erneuerbare Energie und Schule“ in Kooperation mit Gewerbe und Landwirtschaft
- Kleinwasserkraft
- Biomasse
- Mobilität
- Maßnahmen zur Bewusstseinsbildung

Energieeffizienz, Energieeinsparung und der Umstieg auf erneuerbare Energieträger zur Reduktion der Treibhausgasemissionen stehen im Mittelpunkt aller Maßnahmen, somit auch die Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit der Region und die Erhöhung der regionalen Wertschöpfung.

Während der gesamten Projektlaufzeit wird es zahlreiche Veranstaltungen zur Bewusstseinsbildung in den Gemeinden geben. Projektideen, Interesse am Thema und Anfragen richten Sie bitte an den Regionalentwicklungsverband Eferding unter regef@eferding.ooe.gv.at oder 07272/5555-163.

Anzeigepflichtige Haltung von Wildtieren

Die Haltung von Wildtieren in privaten Haushalten erfreut sich immer größerer Beliebtheit.

Im Tierschutzgesetz (TSchG) hat der Gesetzgeber die Wildtiere, die besondere Ansprüche an die Haltung stellen, unter besonderen Schutz gestellt und im § 25 TSchG festgelegt, dass **die Haltung von Wildtieren bei der zuständigen Behörde (Bezirkshauptmannschaft od. Magistrat) anzuzeigen ist.**

Anzeigepflichtig sind (aufgelistet im § 8 der 2. Tierhaltungsverordnung):

1. alle Wildtierarten der **Säugetiere**, ausgenommen Schalenwild, Bison und Streifenhörnchen
2. alle Wildtierenarten der **Vögel**, ausgenommen Arten der Unzertrennlichen, Plattschweifsittiche, Wellensittiche, Nymphensittiche, Prachtfinken, der Chinesische Sonnenvogel, die Chinesische Zwergwachtel und das Diamanttäubchen
3. alle Arten der **Reptilien**
4. alle Arten der **Lurche**
5. **Fische**, die in Freiheit mehr als 1m lang werden

Bitte nehmen Sie mit der Bezirkshauptmannschaft Eferding (Neubau, 1. Stock, Zimmer 63, Frau Mair) Verbindung auf, wenn Sie nicht sicher sind, ob das Tier, das Sie erwerben wollen der Anzeigepflicht unterliegt.

Anzeigeformulare für alle betroffenen Wildarten liegen bei der Gemeinde und der Bezirkshauptmannschaft Eferding auf.

Bedenken Sie bitte auch, dass es sich um ein als „gefährlich“ anzusehendes Tier handeln könnte, dessen Haltung zusätzlich einer Bewilligung der Gemeinde bedarf (§ 6 Oö. Polizeistrafgesetz).

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Europäischer Landwirtschaftsfonds
für die Entwicklung des ländlichen
Raums. Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.



lebensministerium.at

Wir gratulieren zum Geburtstag

und wünschen den Jubilaren
alles Gute sowie
Glück und Gesundheit
auf dem weiteren Lebensweg.

Das 70. Lebensjahr vollendeten:

Hermine Gaisbauer, Weingartenweg
Anton Oberegger, Jägerweg
Adolf Mrkwa, Sommerberg
Manfred Stammer, Ritzbergerstraße
Mariane Kemmettmüller, Am Kobl
Maria Hofer, Grünauerstraße

Das 75. Lebensjahr vollendeten:

Brigitte Paschinger, Abelstraße
Ingeborg Adelsburg, Kirchenplatz
Erika Augustin, Ritzbergerstraße
Dr. Adolf Golker, Abelstraße

Das 80. Lebensjahr vollendeten:

Hildegard Ebner, Aschauer Feld
Dr. Elisabeth Dienstl, Abelstraße
Alois Helletsgruber, Stiftstraße
Franziska Baumann, Freyhausstraße

Das 85. Lebensjahr vollendeten:

Stephanie Paschinger, Sommerberg
Ruprecht Agnes, Ritzbergerstraße
Maria Weichselbaumer, Löwengarten

Das 90. Lebensjahr vollendeten

Maria Rois, Grünauerstraße
Erich Schachl, Kurzwernhartplatz
Aloisia Hinterberger, Weingartenweg

Wir gratulieren den Eltern zur Geburt ihres Kindes:

Sedat und Mirjete Gashi
Zur Tochter Gerta
Georg Weiss und Kartin Greinöcker
Zum Sohn Maximilian
Hans-Jörg und Petra Hirschberg
Zur Tochter Laura
Melanie Kaltenböck
Zur Tochter Jana
Andreas Arthofer und Karin Walchshofer
Zur Tochter Natalie

Wir gratulieren zur „Goldenen Hochzeit“:

Franz und Friedlinde Minixhofer, Stelzhamerstraße
Gottfried und Hermine Gaisbauer, Weingartenweg
Oskar und Maria Bauer, Abelstraße
Johann und Heidemarie Eggerstorfer, Berggasse



Redaktionsschluss für nächste Ausgabe

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe der Gemeindenachrichten ist

Freitag, 3. Dezember 2010.

Berichte bitte in digitaler Form (e-Mail oder Datenträger) bei Oliver Grünseis abgeben.

.... aus der Gemeindechronik

Fritz Cernajsek (1910-1996), der Schöpfer des Aschacher Kupferstiches

Wenn ein Aschacher oder Besucher an stillen Tagen auf geschichtlicher Spurensuche durch den Markt unterwegs ist, wird er durch zwei Straßenbenennungen an zwei bedeutende Künstler, die in Aschach wirkten, aufmerksam gemacht: Josef Abel (1764 – 1818) und Albert Ritzberger (1853 – 1915). Beide sind den Aschachern zumindest namentlich bekannt, nicht immer aber ein dritter, für Aschach sehr prägender Künstler, der Maler, Radierer und meisterliche **Kupferstecher Fritz Cernajsek**, der, bedingt durch die letzten Kriegereignisse, aus seiner Heimatstadt Wien mit seiner Familie flüchten musste und durch glückliche Umstände nach Aschach kam, wo er von 1945 bis 1956 nach Jahren der Aufregung wieder Ruhe fand, wobei ihn, seiner romantischen Natur entsprechend, das Donautal und der alte Donaumarkt mit seiner freundlich umgebenden Landschaft unterstützte. – „Aus der Not des Brotverdienstes entstehen die *Kupferstiche Aschach an der Donau und Linz*“. Diese Stiche werden von Fachleuten mit den topographischen Stichen eines Merians verglichen und zeigen Cernajsek auf der Höhe seines technischen Könnens. Letzteres erwarb er sich in seiner Heimat Wien, wo er fleißig die Albertina besuchte und dort die alten Meister studierte. Er liebte die alte Kunst und Dinge aus der Vergangenheit, denen er „eine Seele einzuhauchen“ verstand. Albrecht Dürer bezeichnet er als seinen ersten Lehrmeister. - Ab 1934 begann er mit dem Studium an der Akademie der bildenden Künste in Wien. Einer seiner Lehrer war Wilhelm Dachauer. 1940 wurde ihm ein Rompreis zuerkannt, mit dessen Hilfe er zwei Jahre später eine Studienreise nach Italien unternehmen konnte. Reichhaltig war in dieser Zeit sein Schaffen, eine große Anzahl von Zeichnungen und Aquarellen, er „zeichnet und aquarelliert in heller Begeisterung“, war seine Ausbeute.

Auch Alfred Kubin wurde auf den Künstler aufmerksam und fand in einem Brief an ihn lobende und aufbauende Worte.

Nicht vergessen soll sein, dass der Künstler es auch in der Kleingrafik, bei den Bucheignerzeichen, den so genannten „Exlibris“, neben Max Kislinger oder Toni Hofer zu einer großen Meisterschaft gebracht hat. Aus seiner Hand stammt das Exlibris des früheren Chronisten Max Fuchs. 1965 wurde ihm der Professorentitel verliehen.

Auf Grund der oberösterreichischen Jahre, die er hauptsächlich in Aschach verbracht hat, die als die Mitte seines Schaffens zu bezeichnen sind, lud ihn das OÖ. Landesmuseum 1969 zu einer Ausstellung ein, die einige Wochen in Linz zu besichtigen war. –

Wie sehr auch für Fritz Cernajsek und seine beiden Kinder die Aschacher Jahre fruchtbringend und für die ganze Familie prägend waren, die Sorge um die Weiterbildung seiner Kinder veranlasste die Familie 1956 wieder nach Wien zurückzukehren.

In den 1960er Jahren schuf sich die Familie ein Eigenheim in Perchtoldsdorf, wo er mit einem seiner Vorfah-

ren verbunden war.

Viele Werke aus der Aschacher Zeit hängen in den Häusern von Aschacher Bürgern. Ein großer Ausschnitt der Aschacher Ansicht befindet sich im großen Sitzungssaal des Rathauses, und zwei Radierungen sind im Schoppermuseum zu besichtigen, die vor einigen Jahren von der hochbetagten Gattin des Künstlers anlässlich eines Klassentreffens in Aschach an der Donau dem Verein geschenkt wurden.

Auch im heuer erschienenen Sonderheft des Museumsvereines ist ein Ausschnitt des Kupferstiches von Aschach in ausgezeichneter Qualität abgedruckt. Solche Stiche sind geschichtliche und erdkundliche Zeitdokumente, welche besonders in einer fotoarmen Zeit über Ortschaften, deren Lage und Häuser, Auskunft geben.

100 Jahre wäre Prof. Fritz Cernajsek heuer geworden. Aus diesem Anlass erscheint dieser Aufsatz und wird im Oktober eine Sonderausstellung in Aschach, seiner ersten Wahlheimat, zu sehen sein.

Johann Eggerstorfer, Marktchronist

Vorschau: Ausstellung von Fritz Cernajsek, anlässlich seines 100sten Geburtstages.

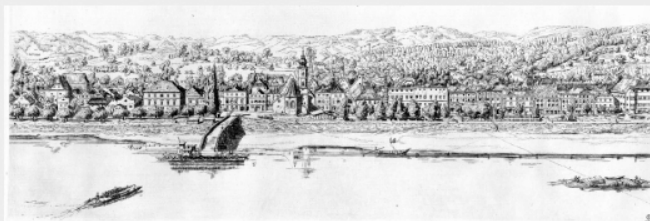
Termin: **16. - 24. Oktober 2010**

(Eröffnung am Freitag, 15. 10. 2010 um 19.00 Uhr)

Ort: Pfarrzentrum

Ausrichter: Kulturausschuss der Marktgemeinde und Verein „Lebenswertes Aschach“ in Zusammenarbeit mit dem Marktchronisten und dem Sohn des Künstlers, Herrn Hofrat Dr. Tillfried Cernajsek

AUSSTELLUNG



Prof. Fritz Cernajsek

Meister des Aschacher Kupferstiches

anlässlich seines 100. Geburtstages

16. — 24. OKTOBER 2010

Pfarrzentrum Aschach

ERÖFFNUNG: FREITAG, 15. OKTOBER, 19:00 UHR

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 14:00 — 17:00 Uhr

Samstag und Sonntag: 10:00 — 12:00 Uhr

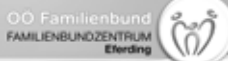
14:00 — 17:00 Uhr



Kulturausschuss der
Marktgemeinde Aschach
an der Donau

Verein
Lebenswertes
Aschach





Begegnungstreff für Mütter, Väter, Omas, Opas,... mit ihren Kindern und Enkel im Pfarrzentrum der Gemeinde Aschach

Jeweils Montag (14-tägig) von 14.30 – 16.30 Uhr

Sie können dabei Kontakte knüpfen, Tipps und Erfahrungen austauschen, Denkanstöße und Informationen erhalten, bei Problemen ein offenes Ohr finden oder einfach nur einige nette Stunden verbringen.

Kinder haben dabei die Möglichkeit zu spielen, Erfahrungen mit anderen Kindern zu sammeln, Selbstständigkeit und Konfliktfähigkeit zu entwickeln und erste Freundschaften zu knüpfen.

Leitung: Marianne Gammer

Termine 4. Okt., 18. Okt., 15. Nov., 29. Nov., 13. Dez.,.... - alle 14 Tage

In den Schulferien und an Feiertagen entfällt der Termin!

Veranstaltungen im Familienbundzentrum Eferding

Vorbereitungskurs für werdende Eltern – Eltern werden, Eltern sein

Termin: Montag, 13. September, 19.00 bis 20.30 Uhr, jeweils Montag, 5 mal + ein Stillvormittag am Dienstag, 19. Oktober um 9.00 Uhr

Offene Stillgruppe – jeden 3. Dienstag im Monat mit speziellem Thema

Donnerstag, 21. Okt., 18. Nov., 16. Dez.
jeweils von 9.00 bis 11.00 Uhr

Schwimmkurse im Hallenbad Hartkirchen mit Freds Swim Academy ab Oktober 2010

Aqua – Fitness für jedes Alter, 4. Oktober, 19.00 Uhr, 10 mal

Alleinerzieher – Samstagfrühstück im Familienbundzentrum Eferding für ledige, geschiedene, verwitwete und Teilzeit Mütter/Väter, jeden 3. Samstag im Monat:

16. Okt., 20. Nov., 18. Dez., 15. Jän., 19. Feb.

Wenn nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen im Familienbundzentrum Eferding, Starhembergstr. 7, 4070 Eferding statt. Anmeldung und Infos unter Tel. 07272/5703 e-mail: fbz.eferding@ooe.familienbund.at

Termine Rotes Kreuz Eferding

Montag 04.10.2010

von 16:00 Uhr - 17:00 Uhr

Kurs "Bewegung bis ins Alter"

Veranstaltungsort: Rotes Kreuz Wilhering

Freitag, 08.10.2010

von 13:30 - 19:30 Uhr

Erste-Hilfe bei Säuglings- und Kindernotfällen - 6 Stunden

Veranstaltungsort: Rotes Kreuz Wilhering

Samstag, 09.10.2010

von 08:00 - 14:00 Uhr

Erste-Hilfe Führerscheinkurs 6 Stunden

Veranstaltungsort: Rotes Kreuz Eferding

Donnerstag, 14.10.2010

von 19:00 - 21:00 Uhr

Einführungs-Infobabend zum Rettungssanitäter

Veranstaltungsort: Rotes Kreuz Eferding

Montag, 18.10.2010 und Mittwoch, 20.12.2010

jeweils von 19:00 - 22:00 Uhr

Erste-Hilfe bei Säuglings- und Kindernotfällen - 6 Stunden

Veranstaltungsort: Rotes Kreuz Eferding

Donnerstag, 13.11.2010

von 08:00 - 14:00 Uhr

Bezeichnung: Erste-Hilfe Führerscheinkurs 6 Stunden

Veranstaltungsort: Rotes Kreuz Eferding

Freitag, 19.11.2010

Zeit: 19:00 - 22:15 Uhr

Bezeichnung: Erste-Hilfe Grundkurs - 16 Stunden

3 w eitere Termine jeweils Fr. 16.30 h - 22.00 h

Veranstaltungsort: Rotes Kreuz Eferding

Veranstalter: Rotes Kreuz Eferding

Vor dem Linzertor 10, 4070 Eferding

Telefon: 07272/2400

E-Mail: ef-office@o.rotekreuz.at

Web: <http://eferding.o.rotekreuz.at>



ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

Benefizkonzert mit Adi Hirschal „Die ganze Welt ist Wien“

Am 22.10.2010 findet um 19:30 in der Musikschule Hartkirchen ein Benefizkonzert mit Adi Hirschal unter dem Titel „Die ganze Welt ist Wien“ statt. Veranstalter ist die Mobile Hospiz Gruppe des Roten Kreuzes Eferding. Die Einnahmen dieses Benefizkonzertes kommen dem Mobilen Hospiz Eferding zugute. Vorverkaufskarten sind beim Rotes Kreuz Eferding erhältlich.

Adi Hirschal wurde unter anderem bekannt als Schauspieler in der Fernsehserie „Kaisermühlen Blues“ und als Interpret der „Strizilieder“ gemeinsam mit Wolfgang Böck.

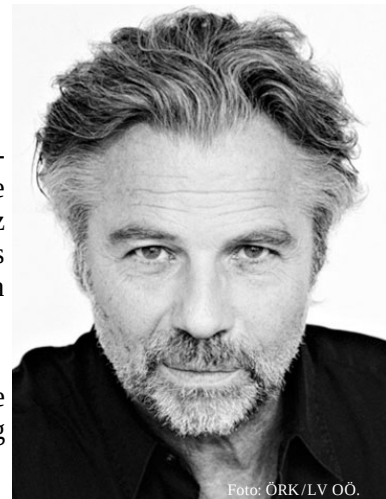


Foto: ÖRK/LV OÖ.



Sportverein Aschach—

Sektion Fußball

Die neue Saison hat begonnen und der SV Sparkasse Aschach/Donau spielt in der 2 Klasse West.

Wir haben einen neuen Trainer verpflichtet müssen, da Martin Allerstorfer aus privaten Gründen diese Arbeit nicht mehr ausführen konnte. Als Trainer arbeitet jetzt Richard Katzlberger der schon viele Jahre als Spieler bei uns tätig war. Aber auch sechs neue Vereine sind dazu gekommen, das ist an sich auch für die Zuschauer interessant, da sich neue Mannschaften präsentieren. Und natürlich gibt es auch ein paar neue Gesichter in der Mannschaft, bzw. haben einige Spieler den Verein verlassen:



Gerhard Lesslhuber, der nun bei DSG Union Putzleinsdorf in der Bezirksliga Nord spielt. Dann Markus Beneder der in der 1 b Mannschaft des UFC Eferding spielt. Weiters Michael Kneidinger, der zu spielen aufgehört hat.

Hier nun die Resultate der ersten beiden Spiele:

SV Sparkasse Aschach : Union Buchkirchen 0:9 (0:4)

UFC Eferding 1 b : SV Sparkasse Aschach 1:1 (0:0)

Unsere Heimspiele für die Saison 2010/11 sind:

So, 5.9. – 14:00/16:00 Uhr SVA : Oftering

So, 19.9. - 14:00/16:00 Uhr SVA : Schlüßlberg

Sa, 9.10. – 14:00/16:00 Uhr SVA : Alkoven

Sa, 23.10. – 13:30/15:30 Uhr SVA : Michaelnbach

So, 7.11. – 12:00/14:00 Uhr SVA : Meggenhofen

Wir würden uns sehr freuen Sie liebe Aschacherinnen und Aschacher bei unseren Heimspielen begrüßen zu dürfen, denn die Mannschaft braucht einfach auch die akustische Unterstützung, sozusagen den „12. Mann“ bei den Spielen. Der Start in die neue Meisterschaft war mit der hohen Auftaktniederlage gegen Buchkirchen zwar nicht optimal, jedoch ist Buchkirchen als Favorit auf den Meistertitel in unserer Klasse anzusehen, denn auch das zweite Spiel gegen Alkoven wurde überzeugend mit 9:2 gewonnen.

Zum Abschluss noch ein kleiner Hinweis: Der Eintritt für Damen ist bei den Meisterschaftsspielen FREI.



Sektion Tennis

Die drei Mannschaften (Damen, Herren, Herren 45+) haben in der OÖ. Tennismeisterschaft hervorragende Ergebnisse erzielt. So erreichte die Damenmannschaft in der Bezirksklasse Ost den tollen 4. Platz. Die Herrenmannschaft in der 2. Klasse Süd den 5. Platz und die Herren 45+ in der Bezirksklasse Nord den beachtlichen 4. Rang, bei nur einer Niederlage, 2 Siegen und 4 Remis.

Dazu kann man allen Spielerinnen und Spielern nur sehr herzlich gratulieren.

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Zu unserer allfälligen Jahreshauptversammlung die am

Samstag, dem **2. Oktober 2010**

um **20.00 Uhr**

im Aschacher Veranstaltungszentrum

stattfindet, dürfen wir Sie schon heute herzlich einladen.

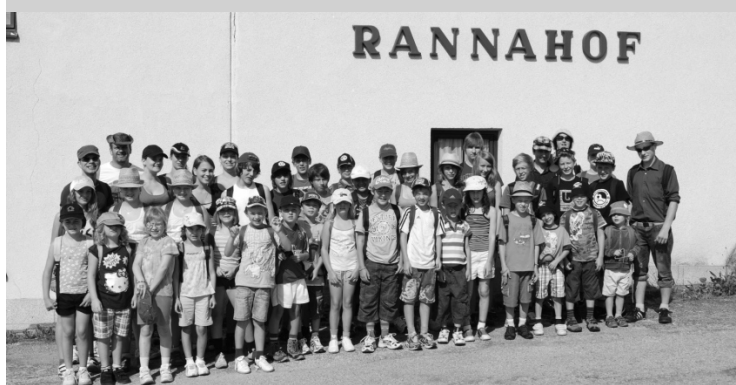
Es können gerne auch Nichtmitglieder an dieser Veranstaltung teilnehmen und sich darüber informieren, was so in den letzten zwei Jahren in den drei Sektionen (Fußball – Tennis – Stockschißen) los gewesen ist.



Ferienlager 2010

Auch heuer fuhren wir wieder auf unser traditionelles Ferienlager.

Vom 17.-24.Juli 2010 verbrachten wir lustige Tage auf dem Rannahof in St. Oswald bei Freistadt. Eine Woche voller Spaß, Sport und vielen Spielen sowie Gesang und Bastelarbeiten ging leider für 43 Kinder und 10 Betreuer viel zu schnell vorbei. Vielen Dank an alle, die uns auch heuer wieder mit Kuchen, Marmelade und Süßigkeiten unterstützt haben. Ein weiterer Höhepunkt in diesem Sommer war das Ferienprogramm, das den Titel: „Vom Feld ins Glas“ trug. Begeisterte Kinder konnten den Weg des Essiggurkerls genau verfolgen. Zuerst ernteten die Kinder selber die Gurkerl, mussten diese anschließend waschen und in die Gläser einlegen. Auch selbstgemachte Etiketten wurden auf die fertigen Gurkerlgläser geklebt. Die Kinder hatten großen Spaß und waren stolz auf ihre Eigenproduktion.





Freiwillige Feuerwehr Aschach/Donau

Die „Sommerpause“ ist vorüber der Alltag hat uns wieder. Wobei „Sommerpause“ bei der FF Aschach eigentlich für „Festvorbereitung“ steht. Das Donaufest am Schopperplatz ist die größte finanzielle Einnahmequelle unserer Wehr und bedeutet jedes Jahr aufs neue unzählige freiwillige Arbeitsstunden vor, während und nach der Veranstaltung für Feuerwehrmitglieder, deren Familienmitglieder und andere freiwillige Helfer. Die eingenommen Gelder werden ausschließlich für den Ankauf von Geräten und Fahrzeugen aufgewendet, kommen also der Allgemeinheit zugute. Auf diesem Weg möchten wir uns nochmals bei allen bedanken, die das Fest auch im heurigen Jahr, trotz der nicht optimalen Witterung, zu einem großartigen Erfolg haben werden lassen.

Zusätzlich zum Donaufest war der Schopperplatz in der Zeit von 5. bis 8. August 2010 Schauplatz des Bezirks-Feuerwehrjugendlagers bei dem ca. 200 Jugendliche und ihre Betreuer einige vergnügliche Tage in Aschach verbrachten. Näher Infos zu diesem Event gibt es für Interessierte auf der Homepage des Bezirks-Feuerwehrkommandos Eferding (<http://ef.oelfv.at>).

Apropos Internet: Auch unsere Webpräsenz wurde wieder einmal gründlich überarbeitet und bietet neue Inhalte und einen größeren Informationsumfang denn je zuvor. Erreichbar ist die Homepage weiterhin unter <http://feuerwehr.aschach.at>.

Vom „Tagesgeschäft“ gibt es auch einiges zu berichten. So möchten wir an dieser Stelle noch den teilnehmenden Gruppen (jeweils eine Jugend- und eine Aktivgruppe) beim Feuerwehr-Landesleistungsbewerb in Attnang-Puchheim zum Erreichen der jeweiligen Abzeichen gratulieren. Hier gilt ein Dank der Freiwilligen Feuerwehr Haizing, mit der wir im Punkto Jugendarbeit stark zusammenarbeiten und auch gemeinsam die Bewerbungsgruppe gestellt haben.

Auch dem Wasserwehrsektor gibt es wieder erfreuliches zu berichten. Beim Wasserwehrbezirksbewerb in Steyrermühl errichtete die Zillenbesatzung Richard und Andreas Humer den hervorragenden 2. Platz. Diese Platzierung lässt auch für den nächstjährigen Landes-Wasserwehrbewerb hoffen, da dieser bei gleicher Streckenführung ebenfalls in

Steyrermühl abgehalten wird.

Auf dem Einsatz- bzw. Übungssektor ist natürlich das Unwetter Mitte Juli das beherrschende Thema und auch wenn wir diesmal mit einem blauen Auge davongekommen sind, war wieder genug für unsere Wehr zu tun.

Der Übungsbetrieb wurde bereits wieder aufgenommen und der Übungsschwerpunkt liegt auf der Handhabung des hydraulischen Rettungssatzes, der vorwiegend bei Verkehrsunfällen zum Einsatz kommt. Hier können wir dankenswerter Weise auf den Erfahrungsschatz unserer Nachbarfeuerwehren Landshaag und Hartkirchen zurückgreifen, die diese Gerätschaften schon einige Jahre länger einsetzen und die uns bei der Ausbildung tatkräftig unter die Arme greifen.

Abschließend möchten wir allen AschacherInnen ein schöne Herbstzeit wünschen und verbleiben getreu unserem Leitspruch „Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr!“

Das Kommando der FF Aschach an der Donau





Für Ihre Sicherheit

Zivilschutz-Probealarm

in ganz Österreich
am Samstag, 2. Oktober 2010, zwischen 12:00 und 13:00 Uhr

Österreich verfügt über ein flächen deckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.120 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

österreichweiter Zivilschutz-Probealarm durchgeführt.

Bedeutung der Signale Sirenenprobe  15 Sekunden Warnung  3 Minuten gleich bleibender Dauerton Alarm  1 Minute auf- und abschwelliger Heulton Entwarnung  1 Minute gleich bleibender Dauerton	Herannahende Gefahr! Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten. Am 2. Oktober nur Probealarm! Gefahr! Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen. Am 2. Oktober nur Probealarm! Ende der Gefahr! Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten. Am 2. Oktober nur Probealarm!
---	---





Infotelefon am 2. Oktober von 9:00 bis 15:00 Uhr
0732 / 652436
Achtung: Keine Notrufnummern blockieren!



Lebenswertes Aschach Projekte und Veranstaltungen

Ortsbildmesse in Schmidham/ Vöcklamarkt

Am 29. August nahm unsere Marktgemeinde wieder an der diesmal zum 19. Mal von der Dorf- und Stadtentwicklung der OÖ. Landesregierung organisierten Ortsbildmesse teil. Die von über 140 Gemeinden aus Oberösterreich, verschiedenen Partnergemeinden aus anderen Bundesländern und dem Ausland gestaltete Messe wurde von Landesrat Viktor Sigl eröffnet.

Unseren Stand betreuten Herr Franz Weichselbaumer mit Gattin und Vizebürgermeister Christian Erlinger für die Gemeinde, Dr. Adolf Golker sowie Leopold Harrer für den Verein „Lebenswertes Aschach“. In der mit Bildern von Fritz Fischer gestalteten Ausstellungsboje präsentierte sich unser Markt diesmal unter dem erweiterten Motto des neu beworbenen Donausteiges mit dem in der Mitte zwischen Passau und Grein gelegenen Aschach.



Die Veranstaltung war trotz der wechselnden Wetterlage mit geschätzten 15-20.000 Besuchern ein voller Erfolg. Das persönliche Interesse des Landeshauptmannes Dr. Josef Pühringer an den einzelnen Gemeinden unterstreicht die Bedeutung, die seitens der Landesregierung dieser Veranstaltung beigemessen wird.

Die Lederergasse

Ein Projekt, das schon seit längerem in den Reihen unseres Vereines diskutiert wird, ist die Verschönerung der Verbindungsgassen zwischen Abelstraße und Hiermannstraße.

Es freut uns berichten zu können, dass ein erster Schritt zur Verwirklichung mit der Pflasterung der Lederergasse im August umgesetzt werden konnte.

Möglich gemacht hat dies vor allem eine großzügige Geldspende unseres Mitgliedes Frau Dr. Elisabeth Dienstl in Zusammenhang mit ihrem 80. Geburtstag, zu dem wir ihr an dieser Stelle nochmals herzlich gratulieren möchten. Als Schirmherr für die Umsetzung und tatkräftigen Arbeiter hat sich Herr Bürgermeister a. D. Adolf Putz zur Verfügung gestellt, zusammen mit weiteren freiwilligen Helfern wurden über hundert Arbeitsstunden geleistet.

Auch die Mitarbeiter des Bauhofes Aschach haben uns vor allem in der Vorbereitung tatkräftig unterstützt. Das Material für den Unterbau wurde von der Fa. Hans Arthofer zur Verfügung gestellt, die Pflastersteine kamen aus den Reserven der Gemeinde. Nochmals

ein herzliches Dankeschöne an alle die zum Gelingen beigetragen haben!



Hauptschule Aschach an der Donau

Am Freitag, 18. Juni 2010 fand die "Aktion Dialog" an der HS Aschach statt. Von 9:00 Uhr - 12:00 Uhr vermittelten die Schüler der 4. Klasse den Aschacher Bürgern den Umgang mit dem Internet und unterrichteten sie, wie man gezielt im Internet sucht, wie man E-mails schreibt und Dinge des Alltages im Internet erledigt.



GENERATIONEN - DIALOG

Mit der Initiative "Aktion@Dialog" möchte das JugendReferat des Landes Oö. die Medienakzeptanz und -kompetenz älterer Menschen mit Unterstützung des Know-hows der Jugendlichen im Umgang mit der Informationstechnologie vermitteln.

Dabei werden sich auch so manche Gespräche entwickeln, die den Dialog zwischen Alt und Jung fördern. Auf diese Weise können die Kids auch von den älteren Menschen etwas lernen.



ÖTB-Turnverein Aschach

Aktivitäten beim Turnverein!

Trotz der Ferien ging es beim Turnverein in sportlicher Weise weiter.

In Steyr fand das Landesturnfest statt. Der Turnverein Aschach nahm natürlich daran teil. Die erfolgreichsten Teilnehmer waren die Volleyballer, sie erreichten in der Volleyballhochburg Steyr den ausgezeichneten 3. Platz.

Im August fand die jährliche Jahnwanderung statt. Diesmal ging es nach Egelsee in der Gemeinde Burgkirchen im Mattigtal.



In 5 Tagesetappen wanderte unsere Jugend unter der Führung von Hermann Prummer ca. 90 km (1. Tag bis Waizenkirchen. 2. Tag bis Riedau. 3. Tag bis Utzenaich. 4. Tag bis nach Altheim). Am 5. Tag erreichten sie ihr Ziel



in Egelsee.

Am 26. August hatten Jugendliche die Gelegenheit in unserer Turnhalle einige fröhliche Stunden zu verbringen. Eine kleine Schar von 15 Eifrigen fanden sich ein und freuten sich sehr auf das Kommen. Unter der Führung von Tbr. Hans Eggerstorfer und Tschw. Dr. Regina Lunzer erlebten die Kinder eine fröhlich-spielerische Bewegungsschule, überraschende Staffelläufe und einen spannenden Geräte-Hindernislauf. Zum Abschluß wurden noch lustige Kreisspiele durchgeführt, wobei es viel zu lachen gab. Christl Emperger sorgte für eine gute Jause. Obmann Kurt Emperger war mit diesem Nachmittag sichtlich zufrieden.

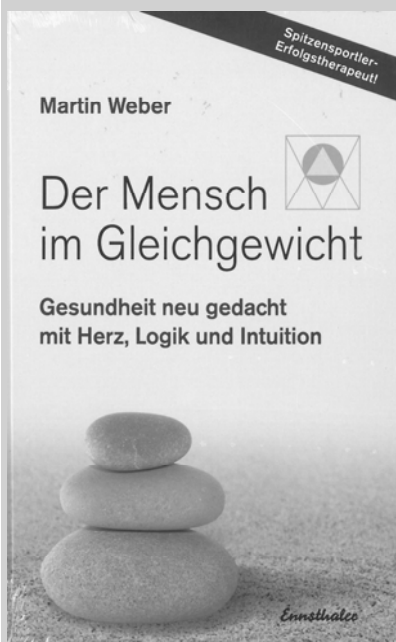
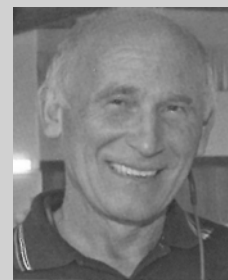
Zum Feiern gab es auch einiges. Unsere langjährige Vorturnerin Birgit Eder wurde 40. Herzlichen Glückwunsch von der ganzen Turnerschaft.



Martin Weber

Spitzensportler und
Erfolgstherapeut

kommt nach Hartkirchen!



16. November 2010

19.00 Uhr

**Musikschule
Hartkirchen**

Eintritt: € 10,—

**Kartenvorverkauf
Papier-Buch REISINGER**

Auch Webers Buch „Der Mensch im Gleichgewicht“ ist bei Papier-Buch Reisinger erhältlich!



Öffentliche Bibliothek der Pfarre Aschach



Unser alljährlicher, sommerlicher „Lesespaß am Nachmittag“ fand auch heuer wieder großen Zuspruch. 30 Kinder begaben sich auf die „Spuren der Dinosaurier“. Spiele, Geschichten, auf Zeitreise gehen, das Wissen über die Welt der Schre-

kensechsen testen, einen Dinosaurier basteln und sogar backen, ließen die Stunden im Nu verfliegen.

Wer noch mehr über den Lesespaßnachmittag erfahren möchte, sollte die Bibliothek im Internet besuchen unter www.aschach.at/pfarre.



Dort gibt es nicht nur Fotoberichte zu den Veranstaltungen, sondern auch Informationen über Neuerscheinungen, Termine usw. Einmal reinschauen lohnt sich!

Martina Pilz

Terminvorschau:

18. – 24. Oktober 2010

„Österreich liest. Treffpunkt Bibliothek“ –
das größte Literaturfestival des Landes
die Bibliothek veranstaltet dazu eine Rätselwoche
für Erwachsene

Öffnungszeiten der Bibliothek

Dienstag	16.00 – 17.00 Uhr
Freitag	16.30 – 18.30 Uhr
Sonntag	10.00 – 11.00 Uhr

Urlaubsmeldungen—Ärzte:

Dr. Vinatzer : Fr 29. 10. 2010 bis So 07. 11. 2010
Dr. Wassermair: Mo 27. 12. 2010 bis So 02. 01. 2011
Dr. Meißl: Fr. 31. 12. 2010 bis So 09. 01. 2011

Täglicher Apotheken—Bereitschaftsdienst:

Montag bis Freitag 12—14.30 Uhr und
jeden Samstag 12—17 Uhr: Christopherus Apotheke Eferding

Ärzte- und Apothekennotdienst

Praktische Ärzte

2./3. Oktober 2010	Dr. Vinatzer
9./10. Oktober 2010	Dr. Wassermair
16./17. Oktober 2010	Dr. Wakolbinger
23./24. Oktober 2010	Dr. Stadler
26. Oktober 2010 (Nationalfeiertag)	Dr. Meißl
30./31. Oktober 2010	Dr. Wassermair
1. November 2010 (Allerheiligen)	Dr. Stadler
6./7. November 2010	Dr. Wakolbinger
13./14. November 2010	Dr. Meißl
20./21. November 2010	Dr. Vinatzer
27./28. November 2010	Dr. Wassermair
4./5. Dezember 2010	Dr. Vinatzer
8. Dezember 2010 (Maria Empf.)	Dr. Wakolbinger
11./12. Dezember 2010	Dr. Stadler
18./19. Dezember 2010	Dr. Meißl
24./25. Dezember 2010	Dr. Meißl
26. Dezember 2010 (Steph. Tag)	Dr. Wakolbinger
31. Dezember 2010 (Silvester)	Dr. Stadler

Telefon:

Dr. Wassermair, Aschach:	8977
Dr. Stadler, Aschach:	6321
Dr. Meißl, Hartkirchen:	6388
Dr. Vinatzer, St. Agatha:	07277/8648
Dr. Wakolbinger, Haibach:	07279/8314

Tierärzte

3.10./26.10./21.11./12.12.	Mag. Leutgöb-Ozlberger
10.10./31.10./1.11./28.11./19.12.	Mag. Palmetzhofer
17.10./07.11./5.12./25.12./26.12.	Mag. Aigner
24.10./14.11./8.12.	Mag. Arhofer

Zusätzlich (ausschließlich Kleintiere):

17.10./14.11./19.12./25.12./26.12.	Dr. Pascher
---	-------------

Telefon:

Dr. Martina Pascher	0650/8909939
Mag. Aigner, Alkoven	07274/8695
Mag. Palmetzhofer, Hartkirchen	6343
Mag. Leutgöb-Ozlberger, Eferding	07272/2294 (0664/5153029)
Mag. Arthofer, Aschach	6711

Apotheken

01. Okt.—04. Okt. 2010	Stadtapotheke Eferding
04. Okt.—11. Okt. 2010	Aschach + Alkoven
11. Okt.—18. Okt. 2010	Christopherus Eferding
18. Okt.—21. Okt. 2010	Alkoven + Feldkirchen
21. Okt.—25. Okt. 2010	Alkoven + Ottensheim
25. Okt.—01. Nov. 2010	Stadtapotheke Eferding
01. Nov.—08. Nov. 2010	Aschach + Alkoven
08. Nov.—15. Nov. 2010	Christopherus Eferding
15. Nov.—18. Nov. 2010	Alkoven + Feldkirchen
18. Nov.—22. Nov. 2010	Alkoven + Ottensheim
22. Nov.—29. Nov. 2010	Stadtapotheke Eferding
29. Nov.—06. Dez. 2010	Aschach + Alkoven
06. Dez.—13. Dez. 2010	Christopherus Eferding
13. Dez.—16. Dez. 2010	Alkoven + Feldkirchen
16. Dez.—20. Dez. 2010	Alkoven + Ottensheim
20. Dez.—27. Dez. 2010	Stadtapotheke Eferding
27. Dez.—31. Dez. 2010	Aschach + Alkoven

Telefon:

St. Hubertus Apotheke Aschach	6304
Stadtapotheke Eferding	07272/2217
Nibelungen-Apotheke Alkoven	07274/8920
Christophorus Apotheke Eferding	07272/769 50
Apotheke Feldkirchen	07233/20555
Apotheke Ottensheim	07234/82208

Alle Angaben ohne Gewähr!

Veranstaltungen Oktober / November / Dezember

Freitag, 01.10.2010

ab 19:30 Uhr

Vortrag: Geheime Botschaften der Lebensmeister mit Helmuth MatznerVeranstaltungsort: Sitzungssaal der Marktgemeinde Aschach
Anmeldung bei Monika Stocker: 0664/1640718 oder

Christoph Leiss: 0650/6606506

Kosten: freiwillige Spende

Samstag, 02.10.2010

von 9:00 - 17:00 Uhr

Tagesseminar "Goldige Zeiten für Körper, Geist und Seele" mit Helmuth Matzner

Veranstaltungsort: Sitzungssaal der Marktgemeinde Aschach

Anmeldung bei Monika Stocker:

0664/1640718 oder

Christoph Leiss: 0650/6606506

Kosten: 50 Euro + kleiner Unkostenbeitrag für Miete und Verpflegung

Freitag, 08.10.2010 und

Samstag, 09.10.2010

Fr. 10:00 – 18:00 Uhr und

Sa. 8:00 bis 12:00 Uhr

Sammelaktion der Caritas "ALLES was ROLLT"

Veranstaltungsort: Stadel der Hoftaverne Hartkirchen

Veranstalter: Pfarrcaritas Hartkirchen,

Pichler Ilona,

Telefon: 0699/125 28 121

E-Mail: ilona.pichler@aon.at

Samstag, 16. 10. 2010 bis

Sonntag, 24. 10. 2010

Ausstellung Prof. Fritz Cernajsek Meister des Aschacher Kupferstiches

Veranstaltungsort: Pfarrzentrum Aschach

Veranstalter: Kulturausschuss und Verein

„Lebenswertes Aschach“ in Zusammenarbeit mit dem Marktchronisten Johann Eggerstorfer und Dr. Tillfried Cernajsek

Eröffnung am Freitag, 15. 10. 2010, ab 19.00

Öffnungszeiten:

Mo—Fr. 14:00 bis 17:00 Uhr

Sa./So. 10:00 bis 12:00 Uhr und

14:00 bis 17:00 Uhr

Donnerstag 21.10.2010

Ab 19:00 Uhr

Sachkundenachweis für Hunde

Veranstaltungsort: Gemeindeamt St.

Gottward

Veranstalter: Welpenschule am Saurüssel,

Bundesstraße 5, Rottenegg

Nähere Infos unter 0664/8685783 od.

0732/671620

Montag, 25.10.2010

ab 19.00 Uhr

Bezeichnung: 10. Aschacher**Wirtshausroas**

Musikalisches, Literarisches und Kulinarisches wird traditionell am Abend vor

dem Nationalfeiertag in

Aschacher Wirtshäusern

geboten.

Veranstalter: Kulturinitiative

Spektrum

Web: [http://](http://www.spektrum-aschach.at)www.spektrum-aschach.at-----
Mittwoch, 10. 11. 2010

ab 19.00 Uhr

Vortrag: „Burn-Out“

Vortragender: Dr. Markus

Fischl

Veranstaltungsort: Pfarr-

zentrum

Veranstalter: Sozialaus-

schuss der Marktgemein-

de

Samstag, 20.11.2010

ab 20.00 Uhr

Kabarett mit Thomas**Maurer**

Veranstaltungsort: Tisch-

lerei am Schopperplatz

Veranstalter:

Kulturinitiative Spektrum

Web: [http://](http://www.spektrum-aschach.at)www.spektrum-aschach.at

Freitag, 26.11.2010

ab 19:30 Uhr

Filmabend "Babys"

Veranstaltungsort: Pfarrzentrum Aschach

Veranstalter: Die Grünen Aschach

Donnerstag, 02.12.2010

ab 19:00 Uhr

Sachkundenachweis für Hunde

Veranstaltungsort: Gemeindeamt St. Gott-

hard

Veranstalter: Welpenschule am Saurüssel,

Bundesstraße 5, Rottenegg

Weitere Infos unter 0664/8685783 od.

0732/671620

Samstag, 18.12.2010

ab 16:00 Uhr

Punschstand

Veranstaltungsort: Kirchenplatz vor der

Bäckerei Moser

Veranstalter: MVVA Aschach

Vortragsreihe der M.A.S
Alzheimerhilfe

Dienstag, 09.11.2010

von 14:30 bis 16:30 Uhr

Thema: (Alzheimer) Demenz - eine Krankheit verstehen-----
Dienstag, 16.11.2010

von 14:30 bis 16:30 Uhr

Thema: Kommunikation und schwierige Verhaltensweisen-----
Dienstag, 23.11.2010

von 14:30 bis 16:30 Uhr

Thema: Entlastungsmöglichkeiten zur Gesundheitsförderung für Angehörige-----
Dienstag, 07.12.2010

von 14:30 bis 16:30 Uhr

Thema: 101 Möglichkeiten der Beschäftigung-----
Dienstag, 30.11.2010

von 14:30 bis 16:30 Uhr

Thema: Pflegegeld, Sachwalterschaft, Vorsorgevollmacht und andere sozialrechtliche Fragen-----
Die Veranstaltungen finden jeweils in der Rot-Kreuz-Dienststelle in Walding statt und sind kostenlos.

Weitere Informationen und Anmeldung bei DSA Karin Laschalt,

Tel.: 0664/8546 699 oder

e-mail: karin.laschalt@mas.or.at**Einladung****zum Vortrag****„Geheime Botschaften der Lebensmeister“**am Freitag, 1. Oktober 2010, 19:30 Uhr**bzw. zum Tagesseminar****„Goldige Zeiten für Körper, Geist und Seele“**am Samstag, 2. Oktober 2010, 9:00 – 17:00 Uhr**mit Helmuth Matzner**

Ort: Gemeindeamt Aschach

Abelstraße 44, 4082 Aschach an der Donau

Anmeldung bei Monika Stocker: 0664/16 407 18

Christoph Leiss: 0650/66 065 06

Vortrag: Freiwillige Spende

Tagesseminar: 50 Euro + kleiner Unkostenbeitrag für Miete und Verpflegung

WIR FREUEN UNS!**Helmuth, Monika & Christoph**

ALLES UNTERNEHMEN.



Veranstaltungen Herbst 2010

Oktober

Fr, 08. 10.
9.00 UhrBeratung
Sozialversicherungssprechtag
WKO EferdingMi, 13. 10.
18.00 UhrJunge Wirtschaft Eferding
**Besichtigung der Efko Frischfrucht
& Delikatessen GmbH**
Firma Efko, HinznbachFr, 15. 10.
19.00 UhrUnternehmerabend der Raiba Reg. Ef.
**„Alles Unternehmen für die regionale
Wirtschaft“**
Firma LEHA, BreitenbachDo, 21. 10.
19.00 UhrFrau in der Wirtschaft Eferding
**Betriebsbesichtigung Tischlerei
Pecherstorfer mit Frau Vizepräs.
Mag. Ulrike Rabmer – Koller**
Pupping

November

Do, 04. 11.
Ganztägig„Job Tour Eferding“ in Form einer
**Regionalen mobilen Berufsinformations
messe—Bezirksforum Schule & Wirtschaft**
in rund 20 Betrieben des Bezirkes EferdingFr, 05. 11.
9.00 UhrBeratung
Sozialversicherungssprechtag
WKO EferdingDo, 18. 11.
19:30 UhrJunge Wirtschaft Eferding
Jahresabschluss mit „Ego-Vorträgen“
Gasthof Baumgartner, St. Marienkirchen/P.Di, 23. 11.
18:30 UhrFrau in der Wirtschaft Eferding
Nachtwächtertour
WKO Eferding

Dezember

Fr, 03. 12.
9:00 UhrBeratung
Sozialversicherungssprechtag
WKO Eferding**Nachfolgerechtsberatung / WKO Grieskirchen**
Di, 09. 11. 2010

Bitte dazu anmelden!

Aktuelle Informationen unter <http://wko.at/ooe/ef>**Ihre Anmeldungen richten Sie bitte an:**WKO Eferding, Welser Str. 4, 4070 Eferding
Tel. 05-90909-5150 / Fax. 05-90909-5159
e-Mail: eferding@wkoee.at

Willkommen in der Welt der emobilität

emobilität jetzt spüren!

e-bike Verleih ab € 17,-/pro Tag

Wir laden Sie herzlich zu einer Probefahrt ein.
Telefonische Terminvereinbarung unter
Tel. 0 7273/800 61 oder Mobil 0 676/967 24 60.

Wir führen ebikes der Marken **VELOMAN** **MATRA SPORTS** **Funbike**

VERLEIH VERKAUF SERVICE

Informationen zur Landesförderung erhalten Sie unter www.land-oberoesterreich.gv.at

e world
www.ebike-world.at

Nutzen Sie jetzt den Klima Bonus!
Nähere Informationen zur Landesförderung erhalten Sie unter www.land-oberoesterreich.gv.at

Franz Trapl
Stelzhamerstraße 2, 4082 Aschach/Donau
Tel. 0 7273/800 61, Mobil: 0 676/967 24 60
e-mail: franz.trapl@gmail.com, www.ebike-world.at

Unsere Öffnungszeiten:
Di., Do., Fr. 10–13 Uhr und 14–18 Uhr; Mi. und Sa. 9–13 Uhr

Serviceannahme:

VELOMAN SERVICE
tel. (07273) 20230

schopperplatz 2
a-4082 aschach
>>>>> donau

Map showing locations: Aschach an der Donau, Hartkirchen, Feldkirchen, Eferding, Kärnten, Hainburg, Pöchlarn.



**Momentaufnahmen
Ferienprogramm
2010**